



Schutzhütte Branca 2493 m - ORTLES-CEVEDALE GRUPPE

KLASSISCHE SKIALPINE ROUTEN – Forni Gletscher – Nationalpark Stilfser Joch - Valfurva (SO)

Monte Pasquale 3553 m

Der Berg Pasquale ist unter den alpinen Skifahrern sehr beliebt, denn er bietet zwei entgegengesetzte Routen. Im Süden im Tal Rosole ist die Schneedecke in der Regel gut verfestigt und oft auch spät in der Saison, im Norden entlang des Gletscher Cedec, pulvrig. Herrliche Aussicht auf das ganze Forni Gebiet, insbesondere der Gletscherströme, die vom Berg Cevadale absteigen. Es ist sehr interessant, von Süden oder Norden aufzusteigen um dann von der anderen Seite abzufahren.

Schwierigkeitsgrad: guter Skialpinist

Zeitraum: von Anfang März bis Mitte Mai

Starthöhe: 2493 m Schutzhütte Branca - 2180 m Ponticello Cedec.

Ankunftshöhe: 3553 m

Höhenunterschied: 1060 m von der Schutzhütte Branca - 1373 m bis Ponticello Cedec.

Ausrichtung: S-O Val Rosole / S-SW südlichen Kante / SW-NW-NO von der Vedretta des Cedec.

Stützpunkt: Schutzhütte Branca, Lokalität Lago di Rosole, zu erreichen in etwa einer Stunde ab der Lokalität Forni. Geöffnet : Anfang März, Tel. / Fax: +39 0342 935501 - info@rifugiobranca.it

Aufstiegszeit: 2 ½ / 3 ½ Stunden Tal Rosole – ¾ Stunde vom Tal Cedec - abhängig von den Wetterbedingungen und der körperlichen Vorbereitung.

Kartographie: Kompass 072 Parco Nazionale dello Stelvio 1:50 000 – Tabacco 08 Ortles-Cevedale 1:25.000

Wichtiger Hinweis: Sorgfältig prüfen, die Schnee- und Lawinenvorhersage bei ARPA Lombardia – www.arpalombardia.it/meteo - www.aineva.it

Ausrüstung: Skialpinismus Base und ARTVA, (Schaufel und Sonde).

Klassische Route von Val Rosole

Von der Schutzhütte Branca aufsteigend in nordöstlicher Richtung, in das Tal Rosole, nach und nach in Richtung nach rechts der offensichtlich Mittelmoräne-Linie folgen bis zu Ihrem Ende und es geht weiter mehr oder weniger im Zentrum des Tals. Sobald Sie den Boden der Rinne erreichen, die sich vom Pass des Pasquale absengt, geht es bergauf dabei halten Sie sich links, bis Sie einen flachen Kamm erreichen, etwa hundert Meter vom Pass entfernt. Von hier aus folgen Sie dem breiten Ost-Kamm den letzten Abschnitt, schmaler als der nördlichen Bergrücken, zur Gipfebene.

Erste Variante: 1a. Knapp über der Schutzhütte Branca, Sie befinden sich auf der linken Seite der evidenten Mittelmoräne-Linie des Rosole Tal und Sie folgen ihr weiter immer auf der linken Seite, bis Sie auf die klassische Route treffen.

Von Süden: 1b. Am Ende der Mittelmoräne nach und nach immer links haltend auf der rechten Seite des Gebirgsausläufers, der sich aus dem südlichen Kamm des Monte Pasquale hinabsenkt. Auf diese Weise erreichen Sie ein kleines Amphitheater. Von hier aus aufsteigen und halten Sie sich vor allem auf der linken Seite, um den südlichen Bergrücken zu erreichen. Folgen Sie ihm bis Sie, er hat mittelsteile aber auch steileren Abschnitte, den Gipfel erreichen.

Klassische Route von Tal Cedec

Von der Schutzhütte Branca, folgen Sie der einfachen schmalen Strecke, bis Sie die Hochebene in der Nähe des Sees Rosole erreichen. Immer weiter dem präparierten Streck folgend bis Sie die Ebene auf einer Höhe von 2300 m erreichen. Bewegen Sie sich bergab auf der rechten Seite des Frodofo Wildbachs zu der kleinen Brücke über dem Wildbach Cedec (2180 m). Von hier aus aufsteigend in nördlicher Richtung zur Alm Forni (Route 1c). Folgen Sie der gut präparierten Piste absteigend, nur einen kurzen Abschnitt, bis zur Brücke des Girella. Aufsteigend auf der gegenüberliegenden Seite, den Saumpfad kreuzen, bis zur Hütte Pizzini. Fahren Sie in nordöstlicher Richtung fast bis zur Seilbahnabfahrtstation, die zur Hütte Casati führt. Kurz vorher rechts in Richtung Osten abbiegen unter der evidenten Felswand vorbei, die zum Berg Cevedale aufsteigt. Halten Sie sich mehr links zum Gletscher mit dem letzten steilen Abschnitt, umfahrend die letzte Gletscherspalte nach rechts oder links. Bewegen Sie sich rechts nach Osten des Kamms so erreichen Sie in Kürze den Gipfel.

Abfahrt

Folgen Sie den Aufstiegsrouten.

Alternative Abfahrten

Von der südlichen Seite: d1. Vom Gipfel entlang des ersten Abschnitts des Kamms der sich dann verbindet mit der steilen südlichen Seite, diese Route führt direkt ins Tal Rosole. Oder entlang des ersten Abschnitts des Kamms, bis Sie bei dem steileren Abhang auf der rechten Seite ankommen.

MONTE PASQUALE 3553 m

Gran Zebrù

